

CLASSIC DRIVER

Audi A8 Hybrid: Manager im Flüstermodus



Als erster deutscher Hersteller bringt Audi in der Oberklasse eine Hybridlimousine auf den Markt, die auch rein elektrisch fahren kann. Der ab 2012 erhältliche A8 Hybrid nutzt dazu eine Kombination aus Vierzylinder-Turbobenziner und E-Motor mit zusammen 245 PS Leistung.

Der Verbrauch soll bei 6,4 Litern je 100 Kilometer liegen, der Schadstoffausstoß bei 148 Gramm CO₂ pro Kilometer. In der Riege der deutschen Hybrid-Oberklässler ist Audi nur die Nummer drei. Doch bei Verbrauch und Leistungsfähigkeit stellen die Ingolstädter die Konkurrenz aus Stuttgart und München in den Schatten. Während Mercedes S400 Hybrid und BMW 7er Active Hybrid den Elektromotor nur als Unterstützung beim Anfahren und Beschleunigen nutzen, kann er im Audi den Antrieb auch komplett allein übernehmen. Bei konstant 60 km/h soll die rein elektrische Reichweite drei Kilometer betragen. In der Spitze ist Tempo 100 möglich.





Der 40 kW bzw. 54 PS starke E-Motor auf der einen Seite und der 2,0-Liter-Turbobenziner mit 155 kW/211 PS auf der anderen Seite sind durch eine Kupplung verbunden. Wird sie geschlossen, arbeiten beide Triebwerke zusammen, wird sie geöffnet übernehmen entweder E- oder Verbrennungsmotor die Arbeit alleine. In der Spitze sind 235 km/h möglich, der Spurt von null auf 100 km/ ist nach 7,7 Sekunden erledigt. Angetrieben werden dabei jeweils die Vorderräder. Die Stromversorgung läuft über einen luftgekühlten Lithium-Ionen-Akku mit einer Kapazität von 1,3 kWh. Die gleiche Technik wird auch in den kleineren Modellen Q5 Hybrid und A6 Hybrid eingesetzt, die bereits zu einem früheren Zeitpunkt im kommenden Jahr starten.



Äußerlich gibt sich der sparsamste A8 unter anderem durch Zehnspeichen-Leichtmetallräder und dezente Hybrid-Schriftzüge auf der Karosserie zu erkennen. Zur Serienausstattung gehören Metalliclack, Dreizonen-Klimaanlage und ein Bose-Soundsystem. Der Preis für das Hybridmodell dürfte bei rund 80.000 Euro liegen. Das ist deutlich mehr als für den A8 3.0 TDI, der 72.900 Euro kostet und mit 6,6 Litern Diesel nur unwesentlich mehr verbraucht. Zudem hat der Diesel Allradantrieb an Bord.

Im Vergleich mit der einschlägigen Konkurrenz kann der Audi jedoch problemlos mithalten. Der Mercedes S400 Hybrid mit Sechszylinderbenziner und E-Motor (279 PS, Verbrauch: 7,9 Liter) kostet 86.811 Euro, der BMW 7er Active Hybrid auf Achtzylinderbasis (465 PS, Verbrauch: 9,4 Liter) ist ab 105.900 Euro zu haben. Der Lexus LS 600h – neben dem Audi der einzige, der auch rein elektrisch fahren kann – kostet 109.400 Euro, wird von einer 445 PS starken Kombination aus V8 und E-Motor angetrieben und verbraucht 9,3 Liter Super. Die Premiere des neuen Audi A8 Hybrid erfolgt auf der IAA, der Marktstart im ersten Halbjahr 2012 geplant.

Text: [Holger Holzer](#)

Fotos: Audi

□

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/audi-a8-hybrid-manager-im-fl%C3%BCstermodus>
© Classic Driver. All rights reserved.